

**TOP 21**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Stadtrat	23.09.2019	öffentlich

**Vorlage der Verwaltung**

**Berufsfeuerwehr Ludwigshafen: Vorrangschaltung an Lichtsignalanlagen  
(Ampeln) für die Einsatzfahrzeuge der Berufsfeuerwehr  
Einführung des Moduls Stream in der Brunkstraße  
Maßnahmegenehmigung und Vergabeentscheidung**

Vorlage Nr.: 20190411

**ANTRAG**

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Der Einführung einer Vorrangschaltung an Lichtsignalanlagen für Einsatzfahrzeuge der Berufsfeuerwehr in der Brunkstraße wird zugestimmt. Der Auftrag für die hierzu benötigten On-Board-Units kann an die Firma Siemens Mobility GmbH vergeben werden.

## **Begründung der Notwendigkeit**

Die Berufsfeuerwehr Ludwigshafen will die Einsatzzeiten von der Feuerwache in Oppau aus reduzieren, um die gesetzlich vorgeschriebene Hilfsfrist auch weiterhin sicherstellen zu können. In Anbetracht der anstehenden Straßenbaumaßnahmen im Stadtgebiet, insbesondere im Hinblick auf die Hochstraßen, müssen Maßnahmen ergriffen werden, damit die gesetzlich vorgeschriebene Hilfsfrist auch zukünftig eingehalten werden kann. Dies wurde durch die vorzeitige Sperrung der Hochstraße Süd aufgrund statischer Mängel noch forciert. Eine mögliche Lösung hierfür, ist eine Bevorzugung der Einsatzfahrzeuge an Lichtsignalanlagen, um eine individuelle Freigabezeit zu erhalten („grünes Ampelsignal“).

Mittels einer eingebauten On-Board-Unit ist es dem Einsatzfahrzeug auf dem Weg zum Einsatzort möglich, eine Vorrangschaltung an Lichtsignalanlagen zu erhalten, ohne dass die Feuerwehreinsatzzentrale in die Ampelschaltung eingreifen muss.

Seitens der Stadt (Tiefbauamt) und der Berufsfeuerwehr wurde zunächst die Brunkstraße ausgewählt, weil hier die modernen Steuergeräte / Ampeln stehen und im wesentlichen nur Anpassungen an den Signalprogrammen der Firma Siemens notwendig sind.

Das Tiefbauamt hat die Anpassung der Signalprogramme durch die Firma Siemens bereits veranlasst. Nun müssen seitens der Berufsfeuerwehr für die einzelnen Feuerwehreinsatzfahrzeuge On-Board-Units angeschafft und verbaut werden, damit die Vorrangschaltung realisiert werden kann.

Für die in der Erstausrückung eingesetzten Einsatzfahrzeuge werden zunächst 20 On-Board-Units zu einem Anschaffungspreis von 30.940 E zzgl. Einbaukosten von 23.800 € veranschlagt. Zudem ist zusätzlich die Option eingeräumt worden, binnen 24 Monaten ab Auftragszeitpunkt weitere 10 On-Board-Units abzurufen, um auch Fahrzeuge in der Zweitausrückung mit der Vorrangschaltung auszustatten. Es wird somit mit Gesamtkosten von 82.110 € (für max. 30 On-Board-Units inkl. Einbaukosten) gerechnet.

Da die Ampeln / Lichtsignalanlagen und auch der Verkehrsrechner bereits vorhanden sind, handelt es sich bei der Beschaffung der On-Board-Units um die Ergänzung eines bereits vorhandenen Systems bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen. Auf der gesamten Brunkstraße ist bereits das System der Firma Siemens im Einsatz und soll nun ergänzt werden. Laut telefonischer Auskunft von Herrn Rheinemann, dem Vertriebsleiter der On-Board-Units, ist auch kein anderes Produkt mit den Lichtsignalanlagen und dem Verkehrsrechner nebst EDV-Programm kompatibel.

Aufgrund des geschätzten Auftragswertes handelt es sich um eine Vergabe im Unterschwellenbereich. Gem. § 3 Abs. 5 I) VOL (A), ist eine freihändige Vergabe zulässig, wenn für die Leistung aus besonderen Gründen nur ein Unternehmen in Betracht kommt. Da dies bei den On-Board-Units der Firma Siemens der Fall.

Der Einbau der On-Board-Units wird in mehreren Stufen erfolgen, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr nicht zu gefährden. Hierfür werden unterschiedliche Fachfirmen beauftragt werden müssen, da diese Leistung nicht von der Firma Siemens mit angeboten wird. Da zumindest bei den neueren Fahrzeugen, Wartungen und Reparaturen nur von bestimmten Firmen ausgeführt werden dürfen, um Gewährleistungsansprüche nicht zu verlieren, muss bei

jedem Einsatzfahrzeug einzeln geprüft werden, welche Fachfirma in Betracht kommt. Es wird jedoch seitens der Feuerwehr darauf geachtet, dass die haushaltsrechtlichen Bestimmungen eingehalten werden.

### **Finanzierung**

Die benötigten Mittel sind in ausreichender Höhe bei Investitionsnummer 0803943700 und als Haushaltsrest vorhanden. Eine Zuwendung ist im Rahmen der pauschalen Feuerschutzsteuer für die On-Board-Units möglich.